



JÄGERINNENFORUM GEGRÜNDET

# Waidfrauen rücken zusammen

In der Landesjägerschaft gibt es jetzt auch ein Jägerinnenforum. Federführend dabei sind zwei Frauen, die dafür sorgen werden, dass sich Jägerinnen in Niedersachsen nun auch auf diesem Wege vernetzen können.

Text & Bild: BENEDIKT SCHWENEN



Lüneburg ist immer eine Reise wert. Vor allem dann, wenn man die Initiatorinnen des frisch gegründeten Jägerinnenforums treffen darf. Der Niedersächsische Jäger wollte von ihnen wissen, warum zwei emanzipierte Frauen der Auffassung sind, dass es eine solche Plattform unbedingt braucht. „Es geht auch ohne“, sagt Inga Maushake-Chelius, „aber mit ist schöner.“

Gemeinsam mit Merle Schmidt und Dackeldame „Tizia“ sitzen wir in gemütlicher Runde in einem Lüneburger Wirtshaus. Merle kennt man aus den sozialen Netzwerken. Die 27-jährige gebürtige Sylterin ist erfahren, was das Organisieren von Waidfrauen betrifft. Ihre Gruppe „Waiddeerns“ hat mittlerweile über 600 Mitglieder. Einen gleichen Erfolg wünschen sich Inga und Merle nun auch für das Jägerinnenforum der Landesjägerschaft. Doch wie ist die Konstellation der beiden durch-

aus unterschiedlichen Charaktere zusammengekommen? „Wir haben uns das erste Mal bei einem Seminar des Deutschen Jagdverbandes (DJV) in Berlin getroffen, sind danach stundenlang Zug gefahren und haben uns so kennengelernt.“ Nach dem Treffen in Berlin stand für Merle fest, dass es einen Zusammenschluss auch in Niedersachsen geben sollte. Der DJV hatte zu diesem Zeitpunkt bereits seinen Mitgliedern, den Landesjagdverbänden, die Empfehlung gegeben, in Sachen „Jägerinnen“ aktiver zu werden. Die junge Sylterin sah sich in ihrer Absicht bestätigt: „Im Alleingang kann man eine solche Aktion jedoch nicht stemmen. Da musste ich gleich an Inga denken.“ Die gebürtige Lübeckerin ist in Hameln in einem Jägerhaushalt aufgewachsen. Sie geht seit über 14 Jahren zur Jagd, hat in dieser Zeit vier Jagdhunde ausgebildet und bringt entsprechend Fachwissen und Routine mit. Dass Merle und Inga sich hervorragend ergänzen, merkt man sofort.

„Wir freuen uns, Sie dort begrüßen zu dürfen. Dass sich ein Besuch lohnt, wissen alle, die schon mal dabei waren.“ NJ

## Präsidium der Jägerschaft überzeugt

Mit ihrer Idee einer gemeinsamen Plattform reisten die Waidfrauen schließlich im Frühjahr nach Duderstadt und präsentierten dem LJV-Präsidium ihr Vorhaben. Die Resonanz war durchweg positiv, weshalb sie gleich mit den nächsten Schritten

Inga Maushake-Chelius und Merle Schmidt wollen Jägerinnen künftig stärker vernetzen.



Auch in diesem Jahr findet täglich um 14 Uhr am Hauptstand des Niedersächsischen Jägers der traditionelle Jägerinnen-Stammtisch statt. Wir freuen uns, Sie dort begrüßen zu dürfen. Dass sich ein Besuch lohnt, wissen alle, die schon mal dabei waren. NJ

loslegten. Man traf sich mit Damen aus anderen Ländern und verfasste Richtlinien. „Uns ist vor allem wichtig, dass wir nichts diktieren wollen. Jeder soll mitmachen und mitgestalten dürfen“, erklärt Inga. Merle: „Eigentlich geht es grundsätzlich darum ‚Tue Gutes und rede darüber‘. Und am Ende sollen natürlich alle Teilnehmerinnen Mitglieder der Landesjägerschaft werden. Der offizielle Startschuss des neugegründeten Jägerinnenforums soll

nun auf der anstehenden Pferd & Jagd (6. bis 9. Dezember) erfolgen. Dafür werden die Waidfrauen einen eigenen Bereich auf dem großen Stand der LJV bekommen. Ein Besuch lohnt sich, denn die Waidfrauen konnten für eine Tombola hochwertige Preise gewinnen. Darüber hinaus planen Inga und Merle aktuell zahlreiche weitere Aktionen, die über das Jahr verteilt stattfinden sollen. Man merkt, dass sie etwas bewegen wollen. Dass sie das können, haben sie schon bewiesen. «

## Volle Unterstützung

### Passionierte Jägerinnen

Die Idee eines Jägerinnenforums stammt aus Baden-Württemberg und ist über den DJV an alle LJV herangetragen worden. Für uns als Landesjägerschaft stand außer Frage, dass wir die entsprechenden Rahmenbedingungen auch in Niedersachsen schaffen. Wir freuen uns sehr, dass wir mit Frau Schmidt und Frau Maushake-Chelius nicht nur zwei passionierte Jägerinnen, sondern auch zwei Ansprechpartnerinnen gefunden haben, die sich für dieses Thema sehr engagieren und mit viel Herzblut dabei sind. Seitens der Landesjägerschaft erhalten sie volle Unterstützung. Mit der Vorstellung des Jägerinnenforums auf der diesjährigen Pferd & Jagd haben wir einen sehr passenden Rahmen gefunden, um den niedersächsischen Jägerinnen diese neue Möglichkeit des Austausches und Netzwerkens vorstellen zu können.



LJV